



## Zahlen, Daten, Fakten zum Haushalt 2017

### 1. Attraktive Steuersätze für Bürger und Gewerbe

**In Karben lässt es sich leben!** Trotz der hohen Investitionen in unsere kommunale Infrastruktur (2017: Rekordwert 8 Mio Euro!) und in die sozialen Leistungen (z.B. Personalaufbau Kitas und Schulsozialarbeit) erreichen wir einen ausgeglichenen Haushalt mit attraktiven Steuersätzen.

Die Grundsteuer B (für bebaute Flächen) liegt bereits heute in Karben mit 390 Pkt. rd. 7% unter dem Schnitt des Landes Hessen (417 Pkt. in 2016, Quelle: Bund der Steuerzahler Hessen) und rund 17% unter dem Durchschnitt der Bundesrepublik Deutschland (455 Pkt. in 2015, Quelle: Stat. Bundesamt). Da unsere Grundsteuer stabil bleibt, während zahlreiche andere Kommunen Erhöhungen für 2017 angekündigt haben, wird sich dieser Vorteil der Karbener Bürger weiter erhöhen!

**Die Grundsteuer zahlen alle Bürger, auch die Mieter über die Umlage. Unsere niedrige Grundsteuer in Karben ist daher ein wichtiger Beitrag zu unserem politischen Ziel, dass Wohnen in Karben bezahlbar bleibt!**

#### Grundsteuer B im Vergleich

Wetterauer Städte > 20.000 Einwohner:

Stadt	Hebesatz Grundst. B	jährl. Belastung*	So viel spart der Karbener
Bad Nauheim	560	840,00 €	255,00 €
Bad Vilbel	450	675,00 €	90,00 €
Büdingen	431	646,50 €	61,50 €
Butzbach	510	765,00 €	180,00 €
Friedberg	490	735,00 €	150,00 €
Karben	390	585,00 €	- €
Durchschnitt	471,8	707,75 €	122,75 €



\* Beispiel Einfamilienhaus mit Einheitswert 50 T€

Von dieser niedrigen Grundsteuer finanzieren wir u.a. Straßensanierungen, wofür die Bürger andernorts extra zur Kasse gebeten werden. **Dank des Haushaltsausgleichs bleiben die Bürger in Karben von Straßenbeiträgen verschont.**

**Karben ist außerdem ein hoch attraktiver Standort für Industrie und Gewerbe.**

In ganz Hessen gibt es nur 2 Städte > 20.000 Einwohner, die eine niedrigere Gewerbesteuer als Karben aufweisen: Neu Isenburg (310 Pkt.) und Eschborn (330 Pkt.). Dann folgen bereits Karben, Hattersheim und Seligenstadt mit je 350 Pkt. Damit liegen wir auch hier um rd. 14% unter dem hessischen Durchschnitt der Städte > 20.000 Einwohner (409 Pkt., Quelle DIHK für das Jahr 2015).

## 2. Nachhaltiges Wirtschaften auch für künftige Generationen

Mit Guido Rahn an der Spitze handelt die Stadt Karben unternehmerisch. An der Baulandentwicklung profitieren nicht wie einst nur private Investoren, sondern auf Grund einer klugen Flächenbevorratung auch die Stadt und damit die Allgemeinheit. So können wir den Anforderungen an die Infrastruktur einer wachsenden Stadt (z.B. Kita-Plätze) gerecht werden. Dank der Bauland-Erlöse erwirtschaftet die Stadt in 2016 und 2017 insgesamt einen **Überschuss von 8,8 Millionen Euro**. Aber auch ohne diese Sondereffekte übersteigen die Einnahmen die Ausgaben leicht, so dass der Haushalt ausgeglichen ist.

**Die Pro-Kopf-Verschuldung im städtischen Kernhaushalt sinkt von 382 Euro im Jahr 2015 auf 264 Euro im Jahr 2017 und damit um rund 30 Prozent bzw. 118 Euro pro Bürger.**

Auch die Gesamtverbindlichkeiten inklusive der Eigenbetriebe gehen auf 44,2 Millionen Euro zurück, obwohl die **Wohnungsbaugesellschaft** fast 2,3 Millionen Euro Kredit aufnimmt, um in Mehrfamilienhäuser zu investieren. Diese Investitionen mehren das Vermögen der Stadt Karben und sorgen für künftige Mieteinnahmen, so wird die finanzielle Substanz unserer Stadt nachhaltig gestärkt.

## 3. Investitionen für die Zukunft unserer Stadt

Unser Credo lautet: **Schlanke und effiziente Verwaltung, starker Service für die Bürger**. Ein Beispiel: Der Teilhaushalt „politische Gremien und Verwaltungsführung“ umfasst nur 0,53 % des städtischen Haushaltsvolumen – unter anderem, weil wir mit ehren- statt hauptamtlichen Stadträten arbeiten. Mehr Personal setzen wir dort ein, wo die Bürger direkt profitieren: So schaffen wir neue Stellen im Bereich Kindertagesstätten, für die Schulsozialarbeit und die Stadtpolizei.

**In 2017 erreichen die Investitionen der Stadt mit 8,8 Mio Euro ein Rekordniveau!** Dazu zählen Projekte wie

- Nidda-Renaturierung
- Radwegebau
- Ausrüstung Freiwillige Feuerwehren
- Sportanlagen und Sanierung Bürgerhäuser
- die Dorferneuerung Groß-Karben und sukzessiver Bau von Kreiseln anstelle von Ampeln im Zuge der Verkehrsfreigabe der Nordumgehung



**Fazit: Die Karbener können sich auf den verantwortungsbewussten Umgang mit ihren Steuergeldern verlassen! Wir setzen unseren Weg fort: die Belastungen für die Bürger gering halten, den Haushalt sanieren und gezielt in die Zukunft der Stadt investieren. In Karben lässt es sich auch weiter gut leben!**